



# MEDIUM



Feste feiern



## Helfen und pflegen. Von Mensch zu Mensch.

- Alle Leistungen der Pflegeversicherung
- Behandlungspflege
- Versorgung nach Krankenhausaufenthalt
- Individuelle Beratung und Betreuung

Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen



Ambulante Krankenpflege Voßhage GmbH  
Wallensteinstraße 23D  
30459 Hannover

☎ 05 11 / 42 75 65

mail@pflegedienst-vosshage.de  
www.pflegedienst-vosshage.de



## Sanitär- und Wärmetechnik Klaus Nause GmbH

An der Kirche 22a Tel.: 46 15 72  
30457 Hannover OT Wettbergen

Wir beraten Sie individuell und fachmännisch nach dem neuesten Stand der Technik.

**Wir sind Ihre Partner in der Sanitär und Heizungstechnik**

# schnell - sauber - preiswert

## Beste Gesundheit. Das ganze Jahr.

Dabei wollen wir Sie als Ihre Stadtteil-Apotheke optimal unterstützen. Mit unserem professionellen Rat, unserer großen Produktauswahl und ganz besonders mit unserem umfassenden Gesundheitsservice für Sie:

- Beratung zu Arzneimitteln und Gesundheit
- Baby- und Kinderapotheke
- Hautpflege- und Kosmetikberatung
- Schüßler Salze
- Darmgesundheit
- Ernährungs- und Vitalstoffberatung



An der Kirche 1 | 30457 Hannover | Tel. 46 34 59  
info@johannes-apotheke-wettbergen.de  
www.johannes-apotheke-wettbergen.de  
Mo-Fr 8.30-18.30 Uhr, Sa 8.30-13.00 Uhr

 **johannes  
apotheke**



Feste feiern

Feste zu feiern gehört seit alters her zu den schönen Dingen des Lebens. Das zeigt auch der Ausschnitt aus dem um 1568 entstandenen berühmten Gemälde *Die Bauernhochzeit* des niederländischen Malers Pieter Bruegel der Ältere.

thema des monats  
04 | Mutige Frauen  
der Reformation  
08 | Das sechste Gebot

10 | diakonie a-z  
*Halt finden* im Kirchen-  
kreis Ronnenberg

13 | kurz und wichtig

16 | kultur  
KATAKOMBE  
Sternenzelt

17 | komplett  
NOVEMBER 2017

18 | lebenszeiten

19 | übersicht  
Evangelisch-lutherische  
Johannes-der-Täufer  
Gemeinde, Katholische  
Maximilian-Kolbe-  
Gemeinde



## MEDIUM

Herausgeber:  
MEDIUM – Gemeinnütziger Verein für kirchliche Öffentlichkeitsarbeit e.V. im Auftrag des Kirchenvorstands der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Wettbergen  
☎ 05 11/ 23 11 90 (für Inserenten)  
E-Mails: MEDIUMVEREIN@online.de (für Inserenten)

Presserechtlich verantwortlich:  
MEDIUM-Ausschuss  
PR: Brigitte Thome-Bode

Titelbild: Pieter Bruegel der Ältere  
*Die Bauernhochzeit* (um 1568)

Satz und Gestaltung:  
PAGE werbungmarketing.design  
Fröbelstraße 17 · 30451 Hannover  
☎ 05 11/ 2 20 24 10 · Fax 05 11/ 2 20 24 11  
E-Mail: info@werbungmarketing.de

Druck:  
gutenberg beuys feindruckerei gmbh  
Hans-Böckler-Straße 52 · 30851 Langenhagen  
☎ 05 11/ 8 74 15 16 22  
Auflage: 5.801 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss:  
Mittwoch, 8. November 2017

Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung des Herausgebers wiedergeben. MEDIUM wird kostenlos abgegeben. Die Redaktion behält sich vor, angenommene Beiträge zu kürzen oder in anderer Weise redaktionell zu überarbeiten. Für Spenden zur Deckung der Kosten sind wir dankbar. Es gilt die Anzeigenpreisliste 0103. MEDIUM wird auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

Hinweis:  
Wir weisen entsprechend einer Verfügung des Landeskirchenamtes darauf hin, dass gegen die Veröffentlichung personenbezogener Daten (Name, Geburtsdatum, Adresse) von den betroffenen Personen Einspruch erhoben werden kann. Wenden Sie sich dazu an das Pfarrbüro, ☎ 05 11/ 59 09 36 30.

## Glück und Unglück

„Lieber Gott, bitte mach, dass ich keine Sechs in der Arbeit habe.“ Stoßgebet eines Jugendlichen nach der soeben geschriebenen Mathematiklausur. „Lieber Gott...“, dahinter steckt die feste Überzeugung oder zumindest die Hoffnung, dass Gott ein guter Gott ist, der mich liebt und der für mich das Beste will. Ja, von einem guten Gott erwarte ich, dass er mich und andere Menschen vor Leid und Unglück bewahrt und uns mit Gutem beschenkt. Und wenn er das nicht tut, wenn uns Schicksalsschläge treffen oder wir das Elend so vieler Menschen sehen, dann geraten wir schnell ins Zweifeln, ob es überhaupt einen guten Gott gibt und welchen Sinn es eigentlich macht, noch zu beten.

Aber was ist denn das Gute, das Gott mir tun soll? Was ist denn Glück für mich und was Unglück? Wunderbar verdeutlicht das eine Geschichte von Christian Morgenstern:

*Eines Tages lief einem Bauern das einzige Pferd fort und kam nicht mehr zurück. Da hatten die Nachbarn Mitleid mit dem Bauern und sagten: „Du Ärmster, dein Pferd ist weggelaufen, – welch ein Unglück!“ Der Landwirt erwiderte: „Wer sagt denn, dass dies ein Unglück ist?“*

*Und tatsächlich kehrte nach einigen Tagen das Pferd zurück – und brachte ein Wildpferd mit. Da sprachen die Nachbarn: „Erst läuft dir das Pferd weg, – und dann bringt es noch ein zweites mit! Was hast du bloß für ein Glück!“ Der Bauer schüttelte den Kopf: „Wer weiß, ob das Glück bedeutet.“*

*Das Wildpferd wurde vom ältesten Sohn des Bauern eingeritten; dabei stürzte er und brach sich ein Bein. Die Nachbarn eilten herbei und klagten: „Ach du Armer! Was für ein Unglück!“ Aber der Landmann gab zur Antwort: „Wer kann denn wissen, ob das ein Unglück ist?“*

*Kurz darauf kamen die Soldaten des Königs und zogen alle jungen Männer des Dorfes für den Kriegsdienst ein. Den ältesten Sohn des Bauern ließen sie zurück – wegen seines gebrochenen Beins. Da riefen die Nachbarn: „Was für ein Glück! Dein Sohn wurde nicht eingezogen!“*

Was für mich Glück ist und was Unglück, das erscheint mir im Moment des Erlebens oft ganz anders als in einigem zeitlichen Abstand.

Die Sechs in der Mathearbeit ist für den Schüler erst einmal eine Katastrophe; sie gefährdet seine Versetzung. Aber vielleicht sieht er das im Nachhinein auch als einen heilsamen Schock, den er mal gebraucht hat, um intensiver zu lernen.

Bei einem Verkehrsunfall ist ein junger Mann nur knapp dem Tod entgangen. Mit schwersten Verletzungen wird er ins Krankenhaus eingeliefert. Viele Wochen liegt er dort und hadert mit seinem Schicksal und mit Gott. Warum? Warum ich? Wenn Gott ein guter Gott ist, warum tut er mir das an? Eineinhalb Jahre später sagt er im Rückblick: „An diesem Unglück bin ich gewachsen. Vielleicht war es ein Glück für mich. Ich habe viel nachgedacht und mein Leben neu sortiert. Ich nehme jetzt alles viel intensiver wahr, nicht mehr so selbstverständlich. Ja, vielleicht habe ich so etwas mal gebraucht, um aufzuwachen und das Leben wirklich schätzen zu lernen.“

Natürlich streben wir nach Glück im Leben; wir möchten doch, dass es uns und unseren Lieben gut geht und dass wir gesund bleiben. Schicksalsschläge, Leid und Not möchten wir vermeiden. Und so erwarten wir von einem guten Gott, dass er uns das alles vom Hals hält und uns Gutes tut.

Aber was ist denn gut für mich? Wachsen wir nicht gerade an dem, was wir überhaupt nicht wollen? Gerade durch die Bewältigung von Nöten und Problemen, gerade an dem, was wir als Unglück empfinden, scheinen wir doch zu reifen. Und nicht daran, wenn alles glatt läuft und wir zufriedener sind. Was gut ist für mich, kann ich offenbar im Währendern meist gar nicht erkennen.

Jesus lehrt uns im Vater Unser den schweren Satz zu beten: „Dein Wille geschehe“, – in dem Vertrauen, dass Gott vielleicht besser weiß als ich selber, was gut ist für mich. Und womöglich fällt es mir leichter, in meinem Leben auch das Schwere anzunehmen, wenn ich nicht nur im Sinn habe, es wegzubeten, sondern wenn ich stattdessen um die Kraft bitte, es zu tragen und zu bewältigen.

DIETMAR STAHLBERG



# ESSEN – MAHL – GEMEINSCHAFTLICHES UND TRENNENDES

Das Essen, die Nahrungsmittelaufnahme, prägt und strukturiert den Tagesablauf eines jeden Menschen; zu aller Zeit und sicher auch in der Zukunft. Essen ist elementar für uns Menschen, auch der Essenserwerb. Wo es kein Essen gibt, ist die Revolution nicht weit.

Essen ist das tägliche Brot für uns Menschen. In Indien aß ich einmal zwei Stunden an zehn Reiskörnern: *Eating meditation*, also *Essensmeditation*, nannte man das. Damit man den Geschmack besser wahrnimmt und das Essen nicht einfach herunter schlingt, sondern damit man die Nahrung achtsam wahrnimmt. Nahrung kann neben ihrer körperlichen Bedeutung auch für das seelische, das mystische, politische, erotische und religiöse Erleben Folgen haben.

Es gibt keinen Staatsbesuch ohne ein festliches Essen. Der Zugang ist reglementiert. Die Sitzordnung nach dem Protokoll. Die Teilnahme ist eine Ehre. Die Speisen sind erlesen. Auch wer im privaten Kreis ein Fest feiert, sei es Geburtstag, Hochzeit, Taufe, achtet besonders auf das Essen und bereitet das Mahl bestens vor.

Das gemeinsame festliche und rituelle Essen weist über das Hungerstillen hinaus. Es ist in Familie und Öffentlichkeit von großer Bedeutung. Ein Fest verliert zumeist an Wertschätzung, wenn das Essen knapp und dürftig war. Der festliche Rahmen einer gemeinsamen Feierlichkeit überbrückt Empfindungen von Einsamkeit und Anonymität. Gemeinsames

Essen hat auch psychologische Bedeutung. Das Alleinessen hat isolierende Wirkung. Die Tischordnung kann Rangordnung betonen. Wichtige Menschen eines sozialen Gefüges sitzen vorn oder in der Mitte, weniger Bedeutende sitzen am Tischende.

So stiftet Essen Gemeinschaft und ist wichtig für den sozialen Zusammenhang und die Kommunikation der Menschen. Auch viele Weihnachtsfeiern in Betrieben sind mit einem gemeinsamen Essen verbunden und gelten als gemeinschaftsstiftende Elemente. Ohne Essen würden manche Feste unserer Kirchengemeinde nicht so gut besucht sein. Menschen kommen gern, wenn es etwas zu essen gibt.

Oftmals verbinden sich mit dem gemeinsamen Mahl Ziele, die über bloße Nahrungsmittelaufnahme hinausreichen. Gemeinsames Essen glättet Differenzen und macht empfänglich für Botschaften. Dank festlich gedeckter Tische und feiner Gläser mit edlen Getränken werden angestrebte Ziele oft leichter erreichbar.

## DAS GEMEINSAME MAHL IN DEN RELIGIONEN

In den Religionen ist die Bedeutung des gemeinsamen Mahles immer auch gesehen und gelebt worden. Neben dem gemeinschaftsstiftenden Element wird das gemeinsame Mahl auch als Zeichen der Zuwendung Gottes zu den Menschen verstanden.

In früheren archaischen Kulturen – und mancherorts auch in der Gegenwart noch – opferte man Tiere und brachte ihr Blut – den *Lebenssaft* – den Göttern oder dem Gott dar. Anschließend wurde das Opfertier festlich zubereitet und gemeinsam verspeist.

Im Orient des Alten Testaments sicherten Gastfreundschaft und das Gastmahl dem Fremden Schutz und Überleben. Es war nicht nur bloße Freundlichkeit, sondern die Einladung in das eigene Haus war die größte Ehre, die ein Orientale gewähren konnte. Es war Ausdruck tiefster Hochachtung und enger Gemeinschaft.

40 Jahre aßen die Israeliten in der Wüste Manna. (Exodus 16, 35). Gott selbst war hier der Gastgeber, der Stifter des Mah-



**Bestattungsinstitut  
Elvira Pfohl GmbH**

Am Grünen Hagen 95  
30459 Hannover  
0511 - 420 270

Tag und Nacht erreichbar



Es ist mir ein persönliches Anliegen, Ihnen im Trauerfall mit kompetenter Beratung zur Seite zu stehen: Behördengänge und die komplette Gestaltung der Trauerfeier mit Anzeigen, Druck und Floristik.

Elvira Pfohl, fachgeprüfte Bestatterin  
Partner Deutsche Bestattungsvorsorge, Treuhand AG



les der Gemeinschaft mit ihm. Denen aber, die Fremde ablehnten, drohte das Gericht (Maleachi 3, 5).

Im Neuen Testament berichtet Markus (Markus 6, 30–40), dass Jesus am See Genezareth 5000 Zuhörende speiste. Oft ist er selbst Gastgeber, ebenso oft ist er eingeladen. Er „isst sogar mit Zöllnern und Sündern“ wurde ihm vorgeworfen (Lukas 15, 1). Dort vollbringt er dann Heilstaten. „Heute ist diesem Haus Heil widerfahren“, sagt er zu Zachäus (Lukas 19, 9).

Das gemeinsame Mahl mit den Sündern ist Zeichen der verzeihenden Erlöserliebe Gottes und Teil seiner Selbstoffenbarung: „Ich bin gekommen, die Sünder zur Umkehr zu rufen, nicht die Gerechten“ (Lukas 5, 32).

Für die Christen der Zeit des Paulus war das gemeinsame Mahl eine nicht diskutierbare Voraussetzung für das Miteinander: „Wo Liebe ist, da ist auch Tischgemeinschaft“ (Apostelgeschichte 2, 46). Arme und Reiche haben gleichen Anteil an dem Gastgeber Christus. Ohne gemeinsames Mahl wäre vielleicht das Christentum gar nicht entstanden, weil erst die Solidarität von Arm und Reich unter Christus glaubwürdiges und wahrhaftiges Zeichen der neuen Lehre war.

## ESSEN KANN AUCH TRENNEN

Was aber, wenn nicht wie früher arm und reich die Menschen beim Essen trennen, sondern wenn heute „kosher“ (rein) und Halal (rein) uns trennen?

Essen kann, da es kulturell eingebunden ist, auch trennenden Charakter entfalten. Juden und Muslime essen kein Schweinefleisch, Muslime vermeiden Alkohol und Gummibärchen. Kann man da einen gemeinsamen Kindergeburtstag feiern? Können wir alle Gäste einer Hochzeitsfeier bewirten? Wie ist das, wenn ein anderer die Bratwurst des Gemeindefestes nicht für *kosher* hält oder als *haram* (verboten) ansieht? In Sure 5, V.3 heißt es im Koran: „ist euch Genuss von Verendetem, Blut, Schweinefleisch und allem, worüber ein anderer Name als Allah angerufen werde, verboten“ (haram). Im Moment des Schächtens – die Klinge an der Schlagader – ruft der Schächter die eröffnende Sure des Koran mit dem Namen Allahs.

Bislang hatte ich mir wenig Gedanken über die Bedeutung von *Essen – Mahl – Gemeinschaft* in Religion und Kultur gemacht. Aber bei näherem Hinsehen ist mir deutlich geworden, wie Essen Menschen zwar geradezu magnetisch anziehen kann, wie aber beim Essen Tradition und Glaube auch stark trennen und dadurch Brücken zu Menschen anderer Kultur und anderen Glaubens abbrechen können. Wie kann Essen dazu werden, dass darin Gott und seine Nähe für alle sichtbar werden? Oder finden wir uns mit dem Getrenntsein von anderen ab? Die Unterschiede scheinen mir größer als bislang erkannt.

FRIEDHELM HARMS



# Ganz nah dran.

Ambulanter  
Pflegedienst

- Kranken- und Seniorenpflege
- Fachpflege
- Pflegeberatung,  
Pflegekurse
- Pflegeüberleitung

[www.pflegedienst-rose.de](http://www.pflegedienst-rose.de)



Jetzt neu  
24-Stunden-Pflege:  
Bezahlbare  
Lebensqualität.

Mobile Betreuung Rose GmbH  
Wallensteinstraße 17  
30459 Hannover  
info@pflegedienst-rose.de  
www.pflegedienst-rose.de

☎ 26 11 00 10



# FESTE FEIERN – FESTE FEIERN

Wettbergen ist eine Fei ergemeinde. Schon häufiger habe ich diesen versteckten, ja etwas abschätzigen Vorwurf gehört. Er impliziert, dass in unserer Kirchengemeinde vorwiegend gefeiert wird. Ein Blick auf unsere Angebotspalette, zum Beispiel im MEDIUM oder auf unserer Internetseite, zeigt, dass dieser Vorwurf nicht greift.



Ja, wir feiern gerne. Da ist zu allererst die Feier des Gottesdienstes am Sonntag, ferner die besonderen Gottesdienste, die Gospelgottesdienste, die thematischen Gottesdienste, die Freiluft-Gottesdienste im Pfarrgarten, im *zero:e park* und auf dem Johanneshof. Selbstverständlich werden die großen kirchlichen Feiertage von Ostern bis Weihnachten festlich begangen, oft durch besondere musikalische Begleitung. Hinzu kommen Weltgebetstag, Passions- und Adventsandachten.

Im Laufe der Jahre haben sich in unserer Gemeinde weitere Feier- und Festtage etabliert, die es in kaum einer anderen Kirchengemeinde gibt.

Seit fast dreißig Jahren begrüßen wir das Jahr mit unserem traditionellen Neujahrsempfang. Prominente aus Politik, Kunst, Kultur, Wirtschaft, und Wissenschaft haben schon von der Kanzel unserer Kirche gesprochen. Die Themen waren so vielfältig und unterschiedlich wie unsere Gäste selbst.



## Hotel Kastanien-Hof

*Das Hotel ist ganzjährig geöffnet.*

*Hauptstraße 66 · 30157 Hannover-Wettbergen*

*Tele: 49 86 97 0 · Fax: 46 76 89*

*Handy: 0171-455 30 52*

*www.Kastanienhof-Hannover.de*



Anfang Mai begrüßen wir den Frühling mit dem Maibaumfest. Vor 17 Jahren haben wir den Maibaum erstmals aufgerichtet, geschmückt mit den Schildern örtlicher Betriebe, und dieses Ereignis festlich begangen. Das fand so viel Anklang, dass sich daraus schnell eine Tradition entwickelte. Die ganze Nacht wird ein Schwein über dem offenen Feuer gegart, um nach dem Festgottesdienst mit großem Appetit verspeist zu werden. Die Kapelle der freiwilligen Feuerwehr und eine Jazzkapelle sorgen für den musikalischen Rahmen.

Ende April, Anfang Mai verwandelt sich die Wiese auf dem Johanneshof in eine kleine Zirkusstadt. Der Kinderzirkus GIOVANNI präsentiert die Premiere seines neuen Programms.

Um den Johannestag am 24. Juni – dem Geburtstag Johannes des Täufers, des Namensgebers unserer Gemeinde – folgt das Johannesfest, das schon seit Jahren von den Bewohnern des Johanneshofes geplant und liebevoll gestaltet wird. Das Gelände des Johanneshofes bietet einen idealen Rahmen für dieses fröhliche Fest zur Zeit der Sommersonnenwende.

Bereits Mitte September feiern wir das Erntedankfest, ein bis zwei Wochen früher als der offizielle kirchliche Termin. Das hat einen ganz praktischen Grund. Die Landwirte und Kleingärtner Wettbergens können uns dann mit Spenden aus einer größeren Auswahl ihrer Ernte beschenken als Anfang Oktober, wenn Gärten und Felder fast abgeerntet sind. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Seit nunmehr zwölf Jahren treffen sich am 31.Ok-



tober, dem Reformationstag, über zweihundert Besucher aus Wettbergen und der Region, um das Lutherspektakel auf der Bühne vor der Kirche zu erfolgen. Ein Fest, das zum einen an den Ursprung des evangelischen Glaubens erinnert, das aber auch von dem gemeinsamen Genießen der angebotenen Speisen und Getränke und von vielen Gesprächen lebt.

Zusammen mit dem Verband der Wettberger Vereine und der freiwilligen Feuerwehr Wettbergen veranstalten wir den Martinsumzug am Martinstag. Punsch für Kinder, Glühwein für die Erwachsenen, Bratwurst für alle wärmen an diesem oft grauen Novembertag.

Das Festjahr rundet unser Wettberger Adventsmarkt am 1. Advent ab. Viele fleißige Hände haben im Vorfeld gebastelt, Adventsgestecke gestaltet, Kekse gebacken, Gelee und Marmeladen gekocht, für die große Tombola und den Schmuckbasar gesammelt und den Kirchvorplatz in einen stimmungsvollen kleinen Weihnachtsmarkt verwandelt. Der Geruch von frisch geräucherten Forellen, das weihnachtliche Singen der Kinder beider Grundschulen und die Musik der Drehorgel runden die Stimmung ab. Die kleinen Adventsmärkte an den Freitagabenden vor Weihnachten mit dem Singen der Kinder in der Kirche und einem kleinen Angebot an Speisen und Getränken erfreuen sich zunehmender Beliebtheit.

Diese Fülle von Festen ist nur möglich, weil sehr viele fleißige Helfer diese Feste planen, gestalten und auf- und abbauen. Viele bringen sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten und ihrer Talente ein: niemand muss, jeder darf mithelfen. Hilfreich ist sicher auch die Routine, die sich über viele Jahre ergeben hat, doch trotz aller dieser Erfahrung ist es wichtig, immer wieder etwas Neues zu probieren. Manchmal scheint es, dass wir von unseren Ehrenamtlichen zu viel verlangen. Es wurde schon der Vorschlag laut, doch auf ein Fest zu verzichten. Aber auf welches? Dafür ist die Freude so vieler Menschen bei jedem Fest viel zu groß.

Es ist klar, dass nach einem anstrengenden Fest auch mal über die viele Arbeit gestöhnt wird und man erschöpft ist. Doch der Stolz auf das Geleistete überwiegt. Es ist ein gutes Gefühl, es wieder einmal als Teil einer Gruppe geschafft zu haben, ein tolles Fest zu gestalten. Meist sitzt man am Ende eines solchen Tages noch gesellig beisammen. Unsere Feste bieten immer wieder Gelegenheit zu fröhlichem Miteinander, für Gespräche von Angesicht zu Angesicht, für tatsächliche soziale Kontakte statt virtueller Begegnungen im Internet. Als Belohnung für all die fleißigen Helfer lockt unser Mitarbeiterfest einmal im Jahr.

Ein Aspekt sollte nicht verschwiegen werden. Die erzielten Überschüsse bieten eine gute Möglichkeit, viele Aktivitäten und Projekte unsere Gemeinde mit zu finanzieren. Ohne diese Einnahmequelle müssten wir auf so manches Angebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene verzichten. Der Dank gilt allen fleißigen Helfern, die das Wettberger Festjahr möglich machen.

Man muss die Feste feiern, wie sie fallen. Also sehen wir uns beim nächsten Fest, dem Adventsmarkt am 1. Advent.

DR. DIETRICH SPELLERBERG



**Goldschmiedekunst**  
**WEGNER**

Lange Reihe 6  
30952 Ronnenberg  
Tel./Fax 05109-514256  
[www.goldschmiede-wegner.de](http://www.goldschmiede-wegner.de)

Öffnungszeiten  
Di-Fr 10 -13 Uhr  
15 -18 Uhr  
Sa 10 -13 Uhr

Bethel im Norden

**Martinsgans satt**  
11.11., 17:00 Uhr nur mit Voranmeldung

**Grünkohl satt**  
22.11., 12:00 Uhr

**Café-Restaurant**  
**Karl Flor**

Bergfeldstr. 32 · 30457 Hannover  
Telefon (0511) 26 26 1314

Bethel

# KIRCHENVORSTANDSWAHL 2018

## NEUE MITGLIEDER FÜR DEN KIRCHENVORSTAND GESUCHT

Die Amtszeit des jetzigen Kirchenvorstandes endet nach sechs Jahren im Juni 2018. Die Wahlen zum neuen Kirchenvorstand finden am 11. März 2018 statt (siehe Zeitplan). Einige bewährte Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen kandidieren nicht erneut und scheiden nach zum Teil langjährigem Engagement im Kirchenvorstand aus. Wir sind froh, dass bereits jetzt eine Reihe von Gemeindemitgliedern bereit ist, für den neuen Kirchenvorstand zu kandidieren. Der neue Kirchenvorstand wird sicher jünger werden.



Wir suchen aber noch weitere Mitglieder unserer Gemeinde für die Kandidatur im März 2018. Es erwarten Sie spannende Zeiten und lohnende Herausforderungen. Langeweile hat es in den letzten Jahrzehnten im Kirchenvorstand nie gegeben.

 **KIRCHE MIT MIR.**<sup>DE</sup>  
KIRCHENVORSTANDSWAHL

In einem Kirchenvorstand werden Menschen mit verschiedenen Kompetenzen gebraucht, auch Sie mit Ihren Fähigkeiten und Kenntnissen. Menschen, die zum Beispiel die Finanzen einer Gemeinde im Blick haben oder die gut organisieren oder sich im Bauausschuss einbringen können, die neue Ideen entwickeln und neue Angebote in der Gemeinde gestalten oder begleiten oder die sich bei diakonischer Arbeit oder für eine bestimmte Altersgruppe engagieren.

Man muss nicht alles können und nicht alle Aufgaben übernehmen. Aber Sie sollten nicht zögern, Ihre eigenen Ideen und Ihr Talent einzubringen. Das eine oder andere, was Sie noch nie gemacht haben oder von dem Sie noch nie gehört haben, werden Sie lernen, zum Beispiel die besonderen kirchlichen Regeln in Haushaltsangelegenheiten und im Bausektor. Dabei wird man Ihnen ebenso helfen wie beim Wahrnehmen von Aufgaben im Gottesdienst.

Wünschen Sie mehr Informationen, wenden Sie sich am besten an den Vorsitzenden des Kirchenvorstands, Dr. Dietrich Spellerberg, an Pastor Dietmar Stahlberg oder Pastor Friedhelm Harms (alle Telefonnummern auf Seite 15) oder an ein anderes Ihnen bekanntes Mitglied des Kirchenvorstands.

## DIE WAHL AM 11. MÄRZ 2018 – ZEITPLAN UND FAKTEN

Für die Kirchenvorstandswahl 2018 hat die Landeskirche den Zeitplan vorgegeben. Der Kirchenvorstand hat hierzu bereits entschieden:

- Die gesamte Kirchengemeinde Wettbergen gilt als ein Wahlbezirk.
- Die Wahlunterlagen sollen wegen ihrer rechtlichen Bedeutung per Post durch das Kirchenkreisamt an alle Wahlberechtigten von Februar bis Anfang März 2018 verschickt werden.
- Die Wählerliste – das Verzeichnis der Wahlberechtigten – kann in den ersten beiden Wochen 2018 im Pfarramt eingesehen und auf Vollständigkeit überprüft werden. Sie wird am 10. März 2018 geschlossen.
- Wahlberechtigt ist jedes Mitglied der Wettberger Kirchengemeinde, das am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet hat und in die Wählerliste eingetragen ist.
- Wahlvorschläge können bis zum 22. Januar 2018 eingereicht werden.

- Zum Kirchenvorsteher kann nur gewählt werden, wer am Wahltag mindestens drei Monate in der Gemeinde gemeldet und volljährig ist.
- Der neue Kirchenvorstand soll aus 7 gewählten und 3 berufenen ehrenamtlichen Mitgliedern bestehen. Hinzu kommen von Amts wegen die beiden Pastoren.
- Jeder Wähler hat bis zu 7 Stimmen; eine Häufung mehrerer Stimmen auf einen Namen (Kumulieren) ist nicht zulässig.

Bis Anfang Februar 2018 stellt der Kirchenvorstand den Wahlvorschlag auf, der sich dann nach Prüfung durch den Kirchenkreisvorstand auf dem Stimmzettel wiederfindet. Im März-Heft des MEDIUM und auf einer Gemeindeversammlung am 4. März 2018 werden sich die Kandidierenden vorstellen. Der 11. März 2018 ist Wahltag.

Nach dem 26. März 2018 macht der Kirchenvorstand gemeinsam mit den neu Gewählten Vorschläge, wer zusätzlich zu den sieben Gewählten in den neuen Kirchenvorstand berufen werden soll. Dies können auch drei Menschen sein, die nicht zur Wahl standen, aber deren Mitarbeit der Kirchenvorstand z. B. wegen ihrer besonderen Kompetenzen für wichtig ansieht.

Am 10. Juni 2018 werden die neuen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher im Gottesdienst in ihr Amt eingeführt und verpflichtet. Danach kann der neue Kirchenvorstand seine Arbeit aufnehmen und wählt aus seinen Reihen die Vorsitzende oder den Vorsitzenden.

**DR. DIETRICH SPELLERBERG**

**BROT - KUCHEN - TORTEN - PARTYGEBÄCK**



Landbäckerei  
**Krause**

Ihme-Roloven • Hannoversche Str. 59 • ☎ 0 51 09 / 20 81  
Wettbergen • An der Kirche 12 • ☎ 0 511 / 46 99 12  
Ricklingen • Wallensteinstr. 15 • ☎ 0 511 / 41 54 65



## änderung | ÖFFNUNGSZEITEN DES GEMEINDEBÜROS

Die Öffnungszeiten des Gemeindebüros ändern sich: Das Gemeindebüro ist ab November am Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr und am Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

## aus dem kirchenvorstand | SITZUNG AM 4. SEPTEMBER 2017

### Beschlüsse

1. Zur Vorbereitung der Kirchenvorstandswahlen 2018 wird ein Wahlausschuss eingesetzt. Mitglieder: Pastor Stahlberg, Dr. Spellerberg, Herr Wegener, Frau Hoeft, Herr Trentepohl.
2. Für die Renovierung der Küche im Gemeindebüro-Trakt wird ein Kostenrahmen bis zu € 2.000 vorgegeben.
3. Die Kulturgemeinschaft KATAKOMBE möchte für Konzerte einen gebrauchten Konzert-Kurzflügel kaufen. Der Kirchenvorstand erteilt die Erlaubnis, ihn auf der Bühne unterzubringen.
4. Herr Steindorf vom Amt für Bau- und Kunstpflege hat einen ausführlichen Vermerk einschließlich Kostenschätzung für eine grundlegende Instandsetzung der Kirche in statischer und konstruktiver Hinsicht erstellt. Dem Vermerk entsprechend beschließt der Kirchenvorstand, die Instandsetzung der Kirche über den Kirchenkreis bei der Landeskirche im Zuge der AO-Maßnahmen zu melden. Gleichzeitig soll der Kirchenkreis Ronnenberg gebeten werden, die Voruntersuchungskosten in Höhe von ca. € 20.000 vorzufinanzieren.

### Informationen

1. Herr Shadreck Kawele wird im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes für ein Jahr im Kirchenkreis und insbesondere in der Kirchengemeinde Wettbergen tätig sein.
2. Die Frauengruppe *mittendrin* gestaltet wieder Adventsandenken.
3. Frau Strehl-Horn wird mit einer Arbeitsgruppe die Anfertigung von Adventskränzen und anderem grünen Adventsschmuck für den Adventsmarkt übernehmen.
4. Die Beseitigung der Verstopfungen der Regenrinnen an der Kirche soll einer Fachfirma übertragen werden.

DR. DIETRICH SPELLERBERG  
Vorsitzender des Kirchenvorstands

## 5. november GEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Kirchenvorstand lädt alle Gemeindemitglieder zur diesjährigen Gemeindeversammlung am Sonntag, 5. November, um 11.15 Uhr in die KATAKOMBE ein. Auf der Tagesordnung steht ein Bericht des Kirchenvorstands. Weitere Vorschläge zur Tagesordnung sind willkommen. Diese sollten möglichst im Gemeindebüro oder bei einem der Pastoren angemeldet werden. Für Fragen und Anregungen sind wir dankbar. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich aus erster Hand zu informieren.

DR. DIETRICH SPELLERBERG  
Vorsitzender des Kirchenvorstands

## freiwilliges kirchgeld/freiwilliger kirchenbeitrag 2017 | WIR SAGEN DANKE!

Wir sind dankbar, dass so viele Mitglieder unserer Gemeinde in den vergangenen Jahren mitgeholfen haben, unsere Arbeit mit einem freiwillig gegebenen Kirchgeld auf eine sichere finanzielle Grundlage zu stellen. Dadurch kann das Gemeindeleben attraktiv und vielseitig gestaltet werden. Zahlreiche Veranstaltungen und Feste bieten Anlässe für Begegnung und geselliges

Miteinander. Gerade für Kinder und Jugendliche gibt es zahlreiche Angebote und Aktivitäten, um die uns so manche beneiden. Die Grundkosten der Kirchengemeinde wie Strom, Heizung, Büro- und Sanierungskosten konnten mit Hilfe des freiwilligen Kirchgeldes bezahlt werden. Die Zuwendungen der Landeskirche reichen dafür bei weitem nicht aus.

Wir bitten Sie daher auch in diesem Jahr, ihre Gemeinde durch einen freiwilligen Kirchenbeitrag zu unterstützen. Nur mit dieser Hilfe können wir Bewährtes erhalten und neue Angebote entwickeln.

Mitte November erhalten Sie unseren Kirchgeldbrief mit Überweisungsträger in Ihrem Briefkasten. Wenn Sie uns beim Austragen der Briefe helfen wollen, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro ☎ 05 11/ 59 09 36 30.

DR. DIETRICH SPELLERBERG  
Vorsitzender des Kirchenvorstands

## kirchenregion ronnenberg FRIEDENSDEKADE

Vom 12. bis 22. November beteiligen sich auch die Gemeinden der Kirchenregion Ronnenberg an der ökumenischen Friedensdekade 2017. In diesem Rahmen findet am Sonntag, 18. November, um 19.00 Uhr eine Friedensandacht in unserer Kirche statt.



## 19. november | BRUNCH MIT LUTHERFILM

Wir verweisen auf einen Brunch mit Lutherfilm, den die Kulturgemeinschaft Katakomba am 19. November anbietet. Ausführlicheres auf Seite 12.



### ZAHNARZT DR. ROLF PETERS

Bürgermeister-Stümpel-Weg 3, 30457 Hannover,  
Tel.: 0511 435061, info@docpeters.de

### Implantate, Prophylaxe, Bleaching

Vorsorge, Implantation, Nachsorge



Zahnarzt, Implantologe

### ANGSTPATIENTEN ENTSPANNEN MIT LACHGAS

In unserer Praxis tun wir alles dafür, dass Sie mit einem Lächeln wieder nach Hause gehen. Auch Angstpatienten können bei uns entspannen!

[www.dr-peters-hannover.de](http://www.dr-peters-hannover.de)

## shadreck kawele | EIN NEUER MITARBEITER IN DER GEMEINDE



Shadreck Kawele, ein internationaler Freiwilliger aus Sambia, arbeitet seit Anfang September in unserer Gemeinde mit. Der 27-jährige kommt aus Choma, einer Kleinstadt im Süden Sambias. Er ist Mitglied der Shield of Faith Christian Fellowship, einer christlichen Gemeinde in Sambia.

2016 hat er sein Studium als Grundschullehrer abgeschlossen und war in Sambia bereits vier Monate als Lehrer tätig. Jetzt möchte er seinen Horizont erweitern und hat sich dank Vermittlung durch das Diakonische Werk dafür entschieden, ein Jahr im Bundesfreiwilligendienst zu arbeiten. Er wird dies zum Teil in anderen Gemeinden des Kirchenkreises, zum Teil für unsere Gemeinde tun.

Wer sich mit ihm unterhalten möchte, versuche es ruhig auf Deutsch. Anfang Oktober hat sein erster Deutschkurs begonnen und jedes Gespräch hilft ihm weiter.

## 1. advent | ADVENTSMARKT

Zu Sonntag, 3. Dezember, laden wir bereits jetzt zu unserem großen Adventsmarkt ein. Halten Sie sich diesen Termin frei. Über die umfangreichen diesjährigen Angebote informieren wir im nächsten MEDIUM. Es wird u.a. wieder frisch geräucherte Forellen, Adventsgestecke, Schlehengelee, hausgemachte Leckereien und eine gut bestückte Tombola geben.

## seniorenkaffee am sonntag, 5. november, 15.00 uhr, katakombe EINE REISE NACH SULAWESI



Marion und Dietrich Spellerberg berichten mit vielen Fotos von ihrer Reise nach Sulawesi (früher Celebes), einer der größten Inseln Indonesiens. Die Reise führt in die quirlige Hauptstadt Makassar mit ihrem traditionellen

Fischmarkt und in den Norden ins Land der Toraja. Faszinierend die malerischen Torjadörfer mit ihren fremdartigen Häusern, die Reisterrassen, die Traumstrände und die fremdartigen Beerdigungszeremonien mit der Opferung von Wasserbüffeln. – Nächster Seniorenkaffee ist am 7. Januar 2018.

## heiligabend | WER MÖCHTE NICHT MAL ENGEL SEIN ODER KÖNIG ODER HIRTE...?

Am Heiligabend um 14.30 und um 15.30 Uhr wollen wir wieder ein Weihnachtsspiel aufführen. Kinder im Alter von etwa 5 bis 11 Jahren sind herzlich eingeladen, mitzuspielen, mitzuüben und am Heiligabend als Engel oder Sternchen, als Hirte oder König aus dem Morgenland, als Maria oder Josef auf der Bühne zu stehen. Ebenso willkommen sind Kinder, die Flöte, Klarinette oder Gitarre spielen können. Wichtig ist, dass möglichst alle interessierten Kinder zum ersten Treffen kommen, da wir bereits die Rollen verteilen werden! Erstes Treffen ist am Mittwoch, 8. November, um 16.00 Uhr im Gemeindezentrum. Die Leitung hat Pastor Dietmar Stahlberg, bei dem es auch nähere Informationen gibt: ☎ 05 11/59 09 36 32 oder ☎ 05 11/ 2 62 25 69.

## für kinder von ca. 4 bis 6 jahren WEIHNACHTSWICHEL

Mit einem besonderen Angebot wollen wir Vorschul Kinder wieder auf die Weihnachtszeit einstimmen. Am Donnerstag, dem 23., und Donnerstag, dem 30. November, sollen sie von 16.15 bis 17.15 Uhr biblische Geschichten erleben, dazu basteln und singen. Die Eltern oder Großeltern können währenddessen klönen und Tee trinken oder auch mit uns basteln. Wegen der notwendigen Vorbereitungen bitten wir um Anmeldung bei unserer Diakonin Marion Voigt per WhatsApp unter 01 72/ 4 34 53 94.

## martins-tag | „LATERNE, LATERNE...“

Zum traditionellen Laternenumzug am St.-Martins-Tag, Samstag, dem 11. November, sind wieder alle Kinder herzlich eingeladen. Beginn um 17.30 Uhr in der Kirche mit einem Familiengottesdienst mit Martinsspiel und Martinsliedern. Anschließend ziehen Kinder und Eltern mit Laternen eine kleine Runde, begleitet von der Kapelle der Freiwilligen Feuerwehr Wettbergen. Nach Rückkehr auf dem Kirchplatz gibt es wie immer Bratwurst, Schmalzbrote, Waffeln und heiße Getränke zum Aufwärmen (Glühwein, Kakao,...).

## gesucht | TORTEN UND KUCHEN

Für den Adventsmarkt hoffen wir wieder auf freundliche Menschen, die Proben ihrer Backkunst spenden. Bitte liefern Sie Torten oder Kuchen am 1. Advent morgens möglichst bis 11.00 Uhr an, damit wir den Kaffeegästen eine leckere Auswahl präsentieren können. Und wenn Sie beim Verkaufen für eine Stunde helfen könnten, melden Sie sich bitte bei Diakonin Marion Voigt, ☎ 01 72/ 4 34 53 94.

**Friseur Studio**  
-----Haarkunst-----

*...bei uns schneiden Sie  
immer gut ab!*

*Ihre Haarkünstler,  
anschlussbar im Team:  
exzellent und flexibel!*



**Parkplätze vor der Tür**  
**Öffnungszeiten**

|                            |                   |
|----------------------------|-------------------|
| <b>Montag - Donnerstag</b> | <b>8 - 18 Uhr</b> |
| <b>Freitag</b>             | <b>9 - 18 Uhr</b> |
| <b>Samstag</b>             | <b>8 - 13 Uhr</b> |

**und selbstverständlich auch nach Kundenwunsch**

**An der Kirche 22, 30457 Hannover, Tel.: 0511- 434 02 51**



## gesucht | GUT ERHALTENE BÜCHER

Für den Adventsmarkt suchen wir noch gut erhaltene Romane aus den letzten fünf Jahren sowie Kinder- und Jugendbücher, Sach- und Kochbücher. Bitte keine Bildbände und keine Bücher in alter Schrift.

Bitte geben Sie Ihre Bücher erst ab Montag, 27. November, im Gemeindebüro ab; wir haben keine langfristigen Stapelmöglichkeiten.

## batterien und akkus VERGANGENHEIT UND ZUKUNFT

**manno**  
**MANN** Batterien – wir brauchen sie täglich – direkt oder indirekt. Es gibt Bleibatterien, NiCd-Batterien und Primärzellen (Trockenbatterien). Herbert Lange wird uns einen Überblick über die Entwicklung und die ersten Anwendungen geben. Er zeigt neue, heute bereits zur Verfügung stehende Systeme auf und gibt einen Ausblick auf die Entwicklung besonders für die Elektromobilität.

Ich lade interessierte Männer am Dienstag, 10. November 2017, um 19.00 Uhr in die KATAKOMBE ein. Wir beginnen mit einem Essen. Deshalb bitte ich um verbindliche Anmeldungen per E-Mail unter [wilfried.seiffert@gmx.de](mailto:wilfried.seiffert@gmx.de) oder unter ☎ 05 11/ 47 37 37 97 bis spätestens 6. November.

## 5. november ZUR GEDENKSTÄTTE AHLEM

Zu Sonntag, 5. November, 14.00 Uhr lädt der Freundeskreis für Behinderte und Nichtbehinderte in die Gedenkstätte Ahlem sein. Führung durch Michaela Michalowitz, stellvertr. Regionspräsidentin. Anmeldung zu Mitfahrgelegenheiten bei Barbara Baldauf, ☎ 05 11/ 59 09 36 31 oder [barbara.baldauf@gmx.de](mailto:barbara.baldauf@gmx.de).

## kapelle der freiwilligen feuerwehr ADVENTSKONZERT

Am Freitag, dem 1. Dezember, findet wieder das nun schon traditionelle Adventskonzert der Kapelle der Freiwilligen Feuerwehr Wettbergen in der Johannes-der-Täufer-Kirche statt. Beginn ist um 19.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

## zupforchester wettbergen 40. SONNTAGSKONZERT

Am 5. November lädt das Zupforchester Wettbergen zu einem Konzert mit einer Zeitreise durch verschiedene musikalische Epochen in die Johannes-der-Täufer-Kirche ein. Mit dabei ist auch das Jugendorchester des Musikkreises Wettbergen. Beginn ist um 17.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

## wettberger kinder | SCHNELL ZUM SOMMERFERIENLAGER ANMELDEN!

Auch im nächsten Sommer gibt es wieder das Abenteuerferienlager in der Loccum Heide. Wettberger Kinder im Alter zwischen acht und 13 Jahren können schon jetzt für die Freizeit vom 30. Juni bis 6. Juli 2018 angemeldet werden. So erhalten sie Vortritt vor Kindern aus anderen hannoverschen Stadtteilen und darüber hinaus. Diese Kinder können erst ab Januar 2018 angemeldet werden.



Das Sommerlager beginnt diesmal schon am Samstag und endet am Freitag. Anmeldungen nur per E-Mail an [ferienlager-loccum@gmx.de](mailto:ferienlager-loccum@gmx.de). Die Teilnahme kostet € 115 pro Kind, für weitere Geschwisterkinder jeweils € 65. Bei einem Informationsabend vor den Ferien erfahren Sie alles, was Sie über das Sommerlager wissen wollen. Vorab gibt es viele Informationen unter [www.zeltlager-loccum.de](http://www.zeltlager-loccum.de). Fragen beantwortet die Lagerleitung unter ☎ 01 72/ 5 12 65 46.

*Sorgenfrei und sicher zu Hause*

### HAUSNOTRUF

#### Schnelle Hilfe auf Knopfdruck

Leben Sie in der Gewissheit, dass es Menschen gibt, die Ihnen gerne helfen

- mit über 40 Jahren Erfahrung
- zu einem fairen Preis

**Und so funktioniert es:** Betätigen Sie in einem Notfall zum Beispiel den Funkfinger, sind Sie sofort per Freisprechanlage mit unserer Zentrale verbunden. Der Situation entsprechend treffen wir umgehend Entscheidungen und leiten die notwendigen Maßnahmen ein - rund um die Uhr, ob Sonn- oder Feiertag.

Wir benachrichtigen Personen Ihres Vertrauens, helfen - wenn möglich - mit unserem mobilen Einsatzteam. Alle unsere Mitarbeiter sind entsprechend geschult und gehen gerne auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse ein.

Wohnen Sie zu Hause mit dem beruhigenden Gefühl, **immer** Kontakt zu helfenden Menschen zu haben!

Unser **Angebot** für Sie:

- der Hausnotruf schon ab **0,00 €** im Monat\*
- ohne Pflegestufe **18,36 €** im Monat
- Anschlussgebühr **50,00 €** einmalig

Unsere **Zusatzleistung** für Sie:

- der NFD als Bezugsperson und Schlüsselträger **21,50 €** im Monat

**ab 0€\*** \* bei Vorhandensein einer Pflegestufe

*Ihr Interesse ist geweckt?*

Dann rufen Sie uns doch einfach an  
**(05 11) 96 17 99 - 0**

Geme stehen wir Ihnen für ein persönliches Beratungsgespräch zur Verfügung

## 34 Jahre Erfahrung im HAUSNOTRUF

Nur wenige Tage nach der Einführung im März 1983 bestand das Hausnotruf-System des Not-Funk-Dienstes seine erste Bewährungsprobe.

An diesem Morgen läuft in der Leitstelle ein Alarm auf. Der Mitarbeiter, der den Alarm entgegennimmt, erkennt anhand des hinterlegten Maßnahmenplans, dass die Nachbarin des Teilnehmers einen Schlüssel zu dessen Wohnung besitzt. Sie kommt zu Hilfe und erkennt, dass der Teilnehmer hilflos und nicht ansprechbar in seiner Wohnung liegt. Die Leitstelle des Not-Funk-Dienstes verständigt den Rettungswagen. Bereits 16 Minuten nach dem Notruf wird der Verletzte versorgt, in ein Krankenhaus gebracht und kann gerettet werden.

So und nicht anders funktioniert er auch heute noch: Der Hausnotruf-Service der Not-Funk-Dienst Hausnotruf & Service GmbH. Selbstverständlich wurde die Technik im Laufe der Jahre weiterentwickelt, der Service- und Sicherheitsgedanke weiter ausgebaut.

Die Idee dahinter – heute wie damals: Schnelle Hilfe auf Knopfdruck, Tag und Nacht.

Immer mehr ältere Mitbürger leben heute allein, die althergebrachten Familienverbände existieren zum großen Teil nicht mehr. Unser Hausnotruf bietet die Möglichkeit, weiterhin selbstständig und vor allem sicher in den eigenen vier Wänden zu bleiben. Das bedeutet: mehr Unabhängigkeit im Alter und langer Verbleib in der eigenen Häuslichkeit.



WETTBERGER KULTURGEMEINSCHAFT

# KATAKOMBE

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DER KIRCHENGEMEINDE WETTBERGEN

Informationen, Bestellungen und Anmeldungen unter ☎ und ☎ 05 11/ 43 44 60

kulturkatakombe@web.de · www.kulturkatakombe.de

## NOVEMBER 2017

**FR 3 · NICHTS AUF ERDEN IST KRÄFTIGER DENN DIE MUSIK...**  
KONZERT MIT HISTORISCHEN INSTRUMENTEN IN DER JOHANNES-DER TÄUFER-KIRCHE  
BEGINN: 20.00 UHR (EINLASS: 19.15 UHR) · EINTRITT: € 13,00

Die grundlegenden Veränderungen in der Kirchenmusik, die Luther durch sein neues Grundverständnis des Gottesdienstes auslöste, lassen sich in diesem Konzert erleben. In verschiedenen Besetzungen von drei Renaissancetraversflöten mit Viola da Gamba, Rahmentrommel, Gesang und Clavichord bietet das Ensemble einen Eindruck der Klangwelt, die Luther in Bewegung gesetzt hat. Im Programm Musik von Josquin Desprez, Martin Luther, Johann Walter, Giovanni Pierluigi da Palestrina und Johann Sebastian Bach. Gespielt von Brian Berrymann (Traversflöten), Wibke Oppermann (Traversflöten, Rahmentrommel, Clavichord), Maren Schack (Traversflöten, Viola da Gamba). – Bewirtung mit Getränken und kleinen Snacks in der Pause!



**FR 10 · GEORISIKEN UND NATURRISIKEN**  
VORTRAG VON PROF. DR. RICHARD POTT VOM INSTITUT FÜR GEOBOTANIK DER LEIBNIZ UNIVERSITÄT HANNOVER  
BEGINN: 20.00 UHR (EINLASS: 19.15 UHR) · EINTRITT: € 13,00



Feuerspeiende Vulkane in Japan, auf Sizilien, auf Island oder Hawaii, Erdbeben in vielen Regionen unserer Erde, Waldbrände und andere Naturfeuer sind spektakuläre Naturgewalten. Turmhohe Wellen, Tsunamis, Sturmfluten, plötzliche Sturzbäche und Hochwasser sind weitere Naturgefahren. Dazu kommen Lawinenabgänge, Muren als Schlammströme aus mitgeführten Steinblöcken, Schutt und Holz im Gebirge sowie Tornados, Taifune und Hurrikans als Naturphänomene, die für uns Menschen als Gefahren auftreten. Die vier Elemente Feuer, Erde, Wasser und Luft sind für das Leben auf unserem Planeten grundlegend; sie sind aber auch verantwortlich für die Urgewalten der Natur. – Bewirtung mit Getränken und kleinen Snacks!

**FR 17 · DEVION DUO**  
VON BAROCK BIS TANGO  
BEGINN: 20.00 UHR (EINLASS: 19.15 UHR) · EINTRITT: € 13,00

Mit Elisabeth Gephard, Violine, und Nemanja Lukic, Akkordeon. Das Repertoire des Devion Duos umfasst Tango, klassische Musik von Barock bis Moderne sowie Unterhaltungsmusik. Elisabeth und Nemanja sind Stipendiaten von Yehudi Menuhin Live Music Now und wurden in zahlreichen Wettbewerben ausgezeichnet. – Bewirtung mit Getränken und kleinen Snacks!



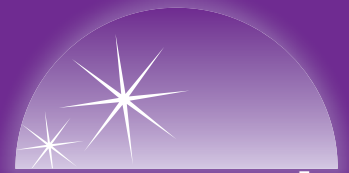
**SO 19 · KINOBRUNCH „MARTIN LUTHER“**  
FLIMMERKISTE (NICHT NUR FÜR SENIOREN)  
BEGINN: 11.30 UHR · EINTRITT GEGEN SPENDE

Achtung! Zeitänderung! Wir starten um 11.30 UHR: Kaffeestube und deftige Suppe. Zwischen 12.15 und 14.00 Uhr zeigen wir den ersten Teil des Films. In einer Pause von 14.00 bis 14.30 Uhr erwarten Sie Kaffee und Kuchen. Teil 2 des Films folgt anschließend: 14.30 bis 16.15 Uhr.

**DI 21 · LISSABON – WELTSTADT AN DER TEJO-MÜNDUNG**  
FOTOPRÄSENTATION VON HEIDE UND WILFRIED SEIFFERT  
ORT: GEMEINDEZENTRUM OBEN · BEGINN: 19.00 UHR · EINTRITT FREI



Lissabon, die schöne Hauptstadt Portugals, war im Mai 2017 Ziel unserer Kulturreise. Als wir auf der Burgranlage *São Jorge* standen, lag die ganze Stadt uns zu Füßen. Das warme Licht ließ die Farbigekeit der Gebäude in Rosa, Ocker, Gelb, Blau und Grün intensiv erscheinen. Beim Gang durch die engen Altstadtgassen verzauberten uns das südliche Flair und die Herzlichkeit ihrer Bewohner. In gemütlicher Atmosphäre bei landestypischen kleinen Snacks und Getränken berichten wir von unserer Reise. Für die Getränke und das Essen bitten wir um eine Spende. Um Voranmeldung wird gebeten!



## sternenzelt

Hauptstraße 51 | 30457 Hannover  
☎ und ☎ 05 11/ 43 44 60  
kulturkatakombe@web.de

### NEUE MALKURSE IM WINTER

Mischtechniken: Aquarell, Acrylmalerei, Zeichnen mit Bleistift, Pastellkreiden, Ölkreiden, Experimentelles Gestalten mit Gips, Sand, Seidenpapier, Leim und anderen Materialien auf Leinwand.

Ölmalkurs mit wasserverdünnbaren Ölfarben unter Anleitung.

Bei beiden Kursen späterer Einstieg möglich!

Dienstag, 24., 31. Oktober, 7., 14., 21., 28. November, 5. Dezember

Kurs 1: 19.00 bis 21.15 Uhr

Mischtechniken

Mittwoch, 25. Oktober, 1., 8., 15., 22., 29. Oktober, 6. Dezember

Kurs 2: 10.00 bis 12.15 Uhr

Ölmalkurs

Kurs 3: 16.00 bis 18.15 Uhr

Mischtechniken

Kurs 4: 19.00 bis 21.15 Uhr

Mischtechniken

In der Kursgebühr von je 65,00 € sind Farben, Papier und andere Materialien (ohne Leinwand) enthalten.

### SPECKSTEINKURS

Schöne Skulpturen, Figuren, Schmuck und mehr erstellen.

Donnerstag, 26. Oktober, 2., 9., 16., 23. November, 19.00 bis 21.15 Uhr

Kursgebühr: € 50,00

### SPECKSTEIN-WOCHENENDKURS

Freitag, 10. November, 18.00 bis 21.15 Uhr und Samstag, 11. November,

11.00 bis 15.00 Uhr

Kursgebühr: € 55,00

### WOCHENENDWORKSHOP PLASTISCHES GESTALTEN

Kreative Arbeit mit Gips, Maschendraht und Acrylfarben. Die geschaffenen Plastiken können im Anschluss farblich gestaltet werden.

Freitag, 17. November, 18.00 bis 21.15 Uhr und Samstag, 18. November, 11.00

bis 15.00 Uhr

Kursgebühr: € 55,00

Alle Malkurse leitet Michael Schwach.

**Musikkreis Wettbergen:**  
Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene 2017



Wir unterrichten Blockflöte, Violine, Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Mandoline, Klavier, Keyboard, Gesang, Musikalische Früherziehung. Alle Informationen und Anmeldungen unter

☎ 05 11/ 43 47 68 oder [bg@bmgas.de](mailto:bg@bmgas.de).

Ehrenamtliche Leitung des Musikkreises: Dr. Bruno Gas





## GOTTESDIENSTE

### SONNTAG, 5. NOVEMBER

10.00 Uhr · Gottesdienst mit Friedhelm Harms, anschließend Gemeindeversammlung

### SAMSTAG, 11. NOVEMBER

17.30 Uhr · Familiengottesdienst zum St.-Martins-Tag mit Dietmar Stahlberg, anschließend Laternenumzug

### SONNTAG, 12. NOVEMBER

10.00 Uhr · Gottesdienst mit Dietmar Stahlberg

### SAMSTAG, 18. NOVEMBER

19.00 Uhr · Friedensandacht mit Friedhelm Harms

### SONNTAG, 19. NOVEMBER (VOLKSTRAUERTAG)

10.00 Uhr · Gottesdienst mit Friedhelm Harms

### MITTWOCH, 22. NOVEMBER (BUSS- UND BETTAG)

19.00 Uhr · Gottesdienst mit Abendmahl mit Andrea Zimmermann und Dietmar Stahlberg

### SONNTAG, 26. NOVEMBER (EWIGKEITSSONNTAG)

10.00 Uhr · Gottesdienst mit Dietmar Stahlberg

### SONNTAG, 4. DEZEMBER (1. ADVENT)

10.00 Uhr · Gottesdienst mit Barbara Baldauf, anschließend großer Adventsmarkt

## KIRCHE MIT KINDERN



### SAMSTAG, 11. NOVEMBER

17.30 Uhr · Familiengottesdienst zum St.-Martins-Tag, anschließend Laternenumzug

### SONNTAG, 26. NOVEMBER

10.00 Uhr · Kinderkirche

### WEITERE ANGEBOTE:

#### MITTWOCH, 8. NOVEMBER

16.00 Uhr · Rollenverteilung Krippenspiel

#### DONNERSTAG, 23. NOVEMBER

16.15 Uhr · Weihnachts-Wichtel

#### DONNERSTAG, 30. NOVEMBER

16.15 Uhr · Weihnachts-Wichtel

## TERMINE

### DIENSTAG, 31. OKTOBER

18.00 Uhr · Lutherspektakel

### SONNTAG, 5. NOVEMBER

11.15 Uhr · Gemeindeversammlung

15.00 Uhr · Seniorenkaffee

17.00 Uhr · Konzert Zupforchester Wettbergen

### DIENSTAG, 10. NOVEMBER

19.00 Uhr · mannoMANN – Wettberger Männergespräche

### DONNERSTAG, 16. NOVEMBER

19.00 Uhr · Nostalgieabend des Freundeskreises

### DONNERSTAG, 23. NOVEMBER

20.00 Uhr · Kirchenvorstandssitzung

### FREITAG, 1. DEZEMBER

19.00 Uhr · Adventskonzert der Kapelle der Freiwilligen Feuerwehr

## REGELMÄSSIG

### JEDEN MONTAG

17.00 Uhr · Kinderwerkstatt

19.15 Uhr · Kirchenchor

## BESUCHEN SIE UNSEREN ADVENTSMARKT.

Sonntag, 1. Dezember, nach dem Gottesdienst

### AM ERSTEN MONTAG

20.00 Uhr · GIOVANNI-Informationsabend

### AM ZWEITEN MONTAG

16.00 Uhr · Frauengesprächskreis 60+

### AM DRITTEN MONTAG

18.00 Uhr · Frauengruppe *mittendrin*

### AM ZWEITEN DIENSTAG

19.00 Uhr · Männergruppe *mannoMANN*

### JEDEN MITTWOCH

18.30 Uhr · Blockflöten-Ensemble

### JEDEN DONNERSTAG

16.00 Uhr · Mädchengruppe

### JEDEN FREITAG

9.30 bis 10.30 Uhr · Babygruppe

10.00 bis 12.30 Uhr · *Grüne Truppe* im Pfarrgarten

## MULTIKULTURELLE KÜCHE

### JEDEN MITTWOCH

15.00 Uhr · Café mit selbstgebackenem Kuchen

### MITTWOCH, 1. NOVEMBER

18.00 Uhr · Herzhafte Schweizer Herbstküche

### MITTWOCH, 8. NOVEMBER

18.00 Uhr · Schweinekrustenbraten, Kraut und Knödel

### MITTWOCH, 15. NOVEMBER

18.00 Uhr · Peruanische Küche

### MITTWOCH, 22. NOVEMBER

18.00 Uhr · Internationale deutsche Hausmannskost

### MITTWOCH, 29. NOVEMBER

18.00 Uhr · Herbstlicher Flammkuchen

## BETREUTES WOHNEN DES FREUNDESKREISES FÜR BEHINDERTE UND NICHTBEHINDERTE WETTBERGEN E. V., WETTBERGER EDELHOF 33 UG

### JEDEN MONTAG

10.30 Uhr · Gymnastik mit Hella Pospiech

### JEDEN MITTWOCH

9.30 Uhr · Progressive Muskelentspannung

nach Jacobson mit Martina Dörhage

10.30 Uhr · Gedächtnistraining mit Martina Dörhage

### FREITAG, 3. NOVEMBER

11.00 · Andacht mit Hans-Martin Sturhan

### DONNERSTAG, 9. NOVEMBER

11.00 Uhr · Frauenfrühstück

### FREITAG, 10. NOVEMBER

9.30 Uhr · Männerfrühstück

11.00 · Andacht mit Hans-Martin Sturhan

### FREITAG, 17. NOVEMBER

15.00 Uhr · Rundgespräch mit Hans-Martin Sturhan

zum Thema Engel

### FREITAG, 24. NOVEMBER

11.00 · Andacht mit Hans-Martin Sturhan

### JEDEN MITTWOCH IN DER KATAKOMBE

15.00 Uhr · Stammtisch ELIAS

### SPRECHZEITEN (BÜRO):

Montag, 14.30 bis 16.00 Uhr, und

Donnerstag, 10.30 bis 12.00 Uhr





**WIR WÜNSCHEN GOTTES SEGEN  
ZUM NEUEN LEBENSJAHR**

- 1. 11. Waltraut Oster.....91 Jahre
- 1. 11. Gerhard Duwenkamp .....77 Jahre
- 1. 11. Lieselotte Francke.....76 Jahre
- 2. 11. Irmgard Blickwede.....85 Jahre
- 2. 11. Helga Henn.....85 Jahre
- 2. 11. Sieglinde Rohner.....80 Jahre
- 2. 11. Annegret Hornemann .....77 Jahre
- 3. 11. Heinrich Kniep.....78 Jahre
- 4. 11. Karin Waehner.....79 Jahre
- 5. 11. Heidemarie Degdau.....77 Jahre
- 6. 11. Rosemarie Kumkar.....83 Jahre
- 6. 11. Herbert Brock.....79 Jahre
- 7. 11. Edelgard Harke.....83 Jahre
- 8. 11. Christa Lange.....89 Jahre
- 8. 11. Marga Rathmann .....83 Jahre
- 8. 11. Edith Brandt.....80 Jahre
- 8. 11. Renate Reinecker.....79 Jahre
- 8. 11. Bärbel Steingrobe.....79 Jahre
- 9. 11. Helga Diedrich.....78 Jahre
- 9. 11. Christa Hennig.....78 Jahre
- 10. 11. Margret Stecker.....80 Jahre
- 11. 11. Wulf Genge.....76 Jahre
- 13. 11. Käthe Behrens.....89 Jahre
- 13. 11. Olaf Zipp.....82 Jahre
- 13. 11. Sabine Binnewies.....75 Jahre
- 14. 11. Gisela Richelmann.....87 Jahre
- 15. 11. Elisabeth Ellger.....84 Jahre
- 15. 11. Hildegard Sander.....81 Jahre
- 16. 11. Werner Hiltmann.....78 Jahre
- 16. 11. Karin Hüllenhagen.....76 Jahre
- 17. 11. Marga Dechau.....93 Jahre
- 17. 11. Waltraut Klepka.....88 Jahre
- 18. 11. Hartmut Stempel.....79 Jahre
- 18. 11. Charlotte Schönfelder.....78 Jahre
- 19. 11. Irmgard Pannemann.....79 Jahre
- 20. 11. Margrit Nöckel.....83 Jahre
- 20. 11. Heinz Grubert.....80 Jahre
- 20. 11. Valentina Wolf.....76 Jahre
- 21. 11. Karl-Heinz Brauer.....85 Jahre
- 21. 11. Margareta Brun.....85 Jahre
- 22. 11. Margareta Lindecke.....83 Jahre
- 22. 11. Gerlinde Brückner.....79 Jahre
- 23. 11. Dieter Bertz.....81 Jahre
- 24. 11. Helga Wycenti.....81 Jahre
- 25. 11. Guntram Ohmacht.....84 Jahre
- 26. 11. Else Mayer.....76 Jahre
- 27. 11. Ruth Emde.....88 Jahre
- 27. 11. Dr. Horst Jauer.....81 Jahre
- 27. 11. Elisabeth Nier.....75 Jahre
- 28. 11. Elisabeth Werner.....88 Jahre
- 28. 11. Klaus Welp.....80 Jahre

- 28. 11. Heidi Diekmann.....77 Jahre
- 28. 11. Jutta Lampe.....76 Jahre
- 29. 11. Edith Senne.....75 Jahre
- 30. 11. Lisa Friedrich.....80 Jahre
- 30. 11. Karl-Dieter Muhs.....77 Jahre
- 30. 11. Brigitte Boden.....76 Jahre



**WIR FREUEN UNS  
ÜBER DIE TAUFEN VON**

Amelie Dörries  
Marlene Hilker  
Elisa Simon  
Linus Knoop  
Hendrik Knoop  
Anne Britta Günther

*Behüte mich wie einen Augapfel im Auge,  
beschirme mich unter dem Schatten deiner  
Flügel.*  
Psalm 17, 8



**WIR FREUEN UNS  
MIT DEN EHELEUTEN**

Julian und Frauke Müller, geb. Lütje  
Roland Rasch und Elisa Rasch, geb.  
Giesbrecht

*Und ich bete darum, dass eure Liebe immer  
noch reicher werde an Erkenntnis und aller  
Erfahrung.*  
Brief des Paulus an die Philipper 1, 9



**WIR NEHMEN  
ABSCHIED VON**

Hinrich Kronsbein.....94 Jahre  
Hilde Rosenberg.....87 Jahre

*Fürchte dich nicht, denn ich habe dich  
erlöst; ich habe dich bei deinem Namen  
gerufen; du bist mein.*  
Der Prophet Jesaja 43, 1



**B Ö K E R**

Bestattungen · Tischlerei

Telefon 05 11/ 42 17 17

Beekestraße 66/68 und Springer Straße 2 (Ecke Wallensteinstraße)

Wir sind jederzeit erreichbar, beraten Sie in allen Fragen und erledigen sämtliche Formalitäten.

**MONATSLOSUNG  
NOVEMBER**

*So, sage ich euch, ist Freude vor den  
Engeln Gottes über einen Sünder, der  
Buße tut.*

Das Evangelium  
nach Lukas 15, 10



Evangelisch-lutherische  
Johannes-der-Täufer-Kirchengemeinde  
An der Kirche 23 · 30457 Hannover

#### IHRE ANSPRECHPARTNER

Gemeindebüro: Silke Hoefl

Geöffnet Montag, Donnerstag und Freitag, 10.00 bis 12.00 Uhr;  
Dienstag, 16.00 bis 18.00 Uhr

☎ 05 11/ 59 09 36 30, Fax 05 11/ 59 09 36 37,

E-Mail KG.Wettbergen@evlka.de

Internet www.kirchengemeinde-wettbergen.de,

www.kinderzirkus-giovanni.de

Friedhelm Harms, Pastor, ☎ 05 11/ 59 09 36 33, ☎ 05 11/ 59 09 36 36,

An der Kirche 23, 30457 Hannover

Dietmar Stahlberg, Pastor, ☎ 05 11/ 59 09 36 32,

☎ 05 11/ 2 62 25 69, Rönnehof 20, 30457 Hannover

Marion Voigt, Diakonin, ☎ 01 72/ 4 34 53 94, ☎ 05 11/ 59 09 36 34

Evelin Vogt-Rosemeyer, Regionaldiakonin, ☎ 0 51 09/ 51 95 41

Frederike Petereit, Regionaldiakonin, ☎ 0 51 09/ 51 95 822

Dr. Dietrich Spellerberg, Vorsitzender des Kirchenvorstandes,

☎ 05 11/ 43 35 38

Begegnungsstätte KATAKOMBE, ☎ 05 11/ 46 19 21,

Fax 05 11/ 43 44 60

Kulturgemeinschaft KATAKOMBE e. V., Elena Jäck, ☎ 05 11/ 43 44 60,

Fax 05 11/ 43 44 60, Internet www.kulturkatakombe.de,

E-Mail kulturkatakombe@web.de

Familienfeiern in der KATAKOMBE, Brunhilde Scheiba, ☎ 05 11/ 16 28 09 70

Freundeskreis für Behinderte und Nichtbehinderte Wettbergen e. V.,

Barbara Baldauf, Erste Vorsitzende, ☎ 05 11/ 59 09 36 31

Johanneshof Wettbergen gemGmbH, ☎ 05 11/ 4 34 01 34,

☎ 05 11/ 43 22 27, Fax 05 11/ 4 38 30 15,

Gartenbau und Grünpflege im Johanneshof gemGmbH,

☎ 05 11/ 2 62 11 25, ☎ 05 11/ 46 16 35, Fax 05 11/ 43 24 10,

ELIAS, Betreutes Wohnen im Edelhof, ☎ 05 11/ 43 83 88 81

Ehe- und Lebensberatung im Kirchenkreis Ronnenberg,

☎ 0 51 09/ 51 95 44

Ambulanter Hospizdienst „Aufgefangen“ e. V.,

☎ 01 72/ 5 25 17 42, ☎ 0 51 05/ 5 82 51 14

#### BANKKONTEN

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Wettbergen

Hannoversche Volksbank eG

BIC VOHADE2HXXX, IBAN DE40 2519 0001 8176 9008 00

Förderkreis Pfarr-/Diakonstelle

Hannoversche Volksbank eG

BIC VOHADE2HXXX, IBAN DE23 2519 0001 8176 9008 15

MEDIUM-Verein

Hannoversche Volksbank eG

BIC VOHADE2HXXX, IBAN DE61 2519 0001 0564 4640 00

Gartenbau & Grünpflege im Johanneshof gGmbH

Hannoversche Volksbank eG

BIC VOHADE2HXXX, IBAN DE16 2519 0001 8178 1180 00

Johanneshof Wettbergen gemGmbH

Bank für Sozialwirtschaft

BIC BFSWDE33HAN, DE44 2512 0510 0004 4114 00

KATAKOMBE

Hannoversche Volksbank eG

BIC VOHADE2HXXX, IBAN DE73 2519 0001 0176 0106 00

Kinderzirkus Giovanni

Sparkasse Hannover

BIC SPKHDE2HXXX, IBAN DE07 2505 0180 0000 5484 13

Wettberger Kulturgemeinschaft KATAKOMBE e. V.

Hannoversche Volksbank eG

BIC VOHADE2HXXX, IBAN DE41 251 900 01 8176 318 200

Freundeskreis für Behinderte und Nichtbehinderte e.V.

(1) Hannoversche Volksbank eG

BIC VOHADE2HXXX, IBAN DE26 2519 0001 0279 1110 00

(2) Sparkasse Hannover

BIC SPKHDE2HXXX, IBAN DE44 2505 0180 0012 4547 88

Katholische Kirchengemeinde  
St. Maximilian Kolbe  
Mühlenberger Markt 5 · 30457 Hannover

#### INTERNET

www.kirchencentrum.de

#### GOTTESDIENSTORDNUNG

|                    |           |   |
|--------------------|-----------|---|
| Samstag            | 17.30 Uhr | Vorabendmesse (Ronnenberg)                            |
| 1. Samstag (Monat) | 16.00 Uhr | Sonntagsmesse in polnischer Sprache (Mühlenberg)      |
| Sonntag            | 9.00 Uhr  | Heilige Messe (Empelde, evangelische Johannes-Kirche) |
|                    | 10.30 Uhr | Heilige Messe   |
|                    | 19.00 Uhr | Heilige Messe   |
| 1. Sonntag (Monat) | 10.30 Uhr | Kinderkirche (Mühlenberg)                             |
| 2. Sonntag (Monat) | 10.30 Uhr | Familiengottesdienst (Mühlenberg)                     |
| Mittwoch           | 9.00 Uhr  | Heilige Messe (Mühlenberg)                            |
| Donnerstag         | 9.00 Uhr  | Heilige Messe (Ronnenberg)                            |
| Freitag            | 9.00 Uhr  | Heilige Messe (Mühlenberg)                            |

#### PFARRBÜROS

St. Maximilian-Kolbe: ☎ 05 11/ 760 722-0, Fax 05 11/ 760 722-10

Monika Wieth, Pfarrsekretärin, MO, DI, DO, FR 9.00 bis 12.00 Uhr,

MI 9.45 bis 10.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr

E-Mail pfarrbuero@kirchencentrum.de

St. Thomas Morus: ☎ 0 51 09/ 51 55 81

Deisterstraße 12, 30952 Ronnenberg

MO bis FR 10.00 bis 12.00 Uhr (ehrenamtlicher Bürodienst)

#### SEELSORGER

Klemens Teichert, Pfarrer, ☎ 05 11/ 760 722-11

René Höfer, Kaplan, ☎ 05 11/ 760 722-12

Doris Peppermüller, Gemeindefereferentin, ☎ 05 11/ 760 722-14

Dirk Kroll, Diakon, ☎ 05 11/ 760 722-13

Hannover-Wettbergen  
Telefon 05 11/ 46 16 35 · Telefax 05 11/ 43 24 10

**h. Roth**  
Garten—Gestaltung

seit 1970

Wir planen, gestalten und pflegen  
Garten-, Landschafts- und Wegebau  
Sport- und Grünanlagen  
Teich- und Holzbau · Gartenpflege

H.Roth-Gartengestaltung@e-online.de  
www.roth-gartengestaltung.de

Gartenbau und Grünpflege  
im Johanneshof gGmbH

Am Hohmannhof 10  
30457 Hannover  
Telefon 05 11/ 2 62 11 25  
und 46 16 35

Wir pflegen:  
Wohn- und Siedlungsanlagen · Industrie- und Gewerbeflächen  
Grün- und Sportanlagen · Hausgärten



**Günther Reiß** GmbH  
SANITÄR + HEIZUNG

Fachbetrieb der Innung für  
Sanitär- und Heizungs-Technik  
Hannover

Beratung – Planung – Ausführung  
von

Sanitär- und Heizungsanlagen  
Wartungs- und Reparaturarbeiten



Danziger Straße 6 a · 30457 Hannover  
Telefon 05 11/ 46 48 01 · Fax 05 11/ 46 35 21

*Sabrina Janzen*

Fußpflege & Maniküre

In der Rehre 24  
30457 Hannover

Termine nach Vereinbarung  
Telefon: 0162. 217 88 23  
Janzen.Sabrina@icloud.com

Neben der Post im  
Salon AZAR

*Urlaub für Ihre Füße!*

**heumann optik**  
IHR OPTIKER IN WETTBERGEN

In der Rehre 22, Telefon: 46 38 55  
Neben Hellas

**GLEITSICHT FÜR ALLE!**

**Bei uns  
sind SIE der  
Star!**

Bei uns eine Brille kaufen  
heißt:

- **mehr bekommen**
- **große Auswahl**
- **hervorragender Service**
- **kompetente Beratung**

Unsere Kollektionen  
stehen für **Individualität  
und Qualität**. In unserem  
Fachgeschäft finden Sie  
die **passende Brille** für  
**jedes Budget**  
und **jeden  
Geschmack**.

**UNSER  
SPECIAL IM  
NOVEMBER**

**GLEITSICHTBRILLE**

komplett mit Brillenfassung  
schon für

bis 4.0 dpt., cyl. 2.0 dpt. (Gleitsichtgläser Add. 3.0)  
höhere Stärken: geringer Aufpreis

**149,-** EURO

**BRILLEN CONTACTLINSEN**

**Amtliche Sehteststelle für Führerscheinbewerber**

**BIOMETRISCHE PASSBILDER**

**Bethel im Norden**



- Häusliche Krankenpflege
- Ambulante Gerontopsychiatrische Pflege
- Seniorenbetreuung
- Pflegeberatung
- Pflegeorganisation
- Haushaltsführung und Kinderbetreuung  
(bei Erkrankung eines Erziehungsberechtigten)
- Sterbebegleitung
- Vermittlung von Hilfsdiensten

Durch die Birkenhof Ambulante Pflegedienste gGmbH Wettbergen erhalten Sie sich Ihre bisherige Lebensqualität. Nicht nur die häusliche Umgebung bleibt bestehen, sondern auch die gewohnten Strukturen und das soziale Umfeld. Mit unseren qualifizierten Mitarbeitenden und durch unsere vielfältigen Pflegeleistungen erhalten und fördern wir Ihre Selbstständigkeit. Und das rund um die Uhr, an sieben Tagen in der Woche! Kurz gesagt:

**Wir helfen dort, wo Menschen uns brauchen!**

**Bethel im Norden**

**Birkenhof Ambulante Pflegedienste gGmbH Wettbergen**

Bergfeldstraße 32 · 30457 Hannover

Ansprechpartnerin: Agnes Czok

Telefon: 0511 261349-13 · E-Mail: agnieszka.czok@bethel.de

Internet: www.bethel-im-norden.de

Bethel